

SONY ECM 939 LT

Elektret-Stereo-Mikrofon in MS-Technik

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	2 x Niere
Frequenzbereich	70 Hz bis 15 kHz
Empfindlichkeit	-70 dB bei 1 kHz
Impedanz	niederohmig
Energieversorgung	Knopfzelle 1,35 V
Anschluss	fest angeschlossenes Kabel mit 3,5 mm Klinkenstecker 3polig (unsymmetrisch)
Abmessungen	16 mm x 16 mm x 121 mm ohne Kabel
Gewicht	45 g ohne Kabel
Einsatzgebiet	Aufnahmen mit tragbaren Geräten
Herkunftsland	Japan

Bemerkungen

Die Basisbreite (Winkel zwischen linker und rechter Niere) beträgt 120°. Sie kann mit einer als Zubehör erhältlichen Fernbedienung zwischen 0° und 150° eingestellt werden.

Bei der MS-Aufnahmetechnik erfasst ein Mittenmikrofon (in diesem Mikrofon eine Kapsel mit Nierencharakteristik) den auf der Richtwirkungsachse einfallenden Schall und ein Seitenmikrofon (hier eine Kapsel mit Acht-Charakteristik) den Schall im Winkel von $\pm 90^\circ$ zur Richtwirkungsachse. Die beiden Signale werden in einer elektronischen MS-Matrix gemischt. Dabei kann die Basisbreite verändert werden.

Die Bedienungsanleitung für das vorhandene Mikrofon wurde 1981 gedruckt.

Wegen der guten Aufnahmequalität bei geringer Größe war das ECM 939 LT beliebt für Aufnahmen von Rock-Konzerten u. ä. in Verbindung mit Minidisc-Recordern.